Handwerkskammer Hamburg

Öffentliche Auftragsvergabe – Einblicke in die Vergabestatistik und ihre Aussagekraft

Beitrag im Rahmen des Volkswirte-Forums in Köln 4./5.11.2025

Gliederung

- Vorstellung Auftragsberatungsstellen
- Aktueller Themenbezug
- Statistisches Bundesamt als Dienstleister des BMWE
- Grundbegriffe und Eckpunkte
- Was wurde 2013 beschafft?
- Auftragsanzahl und –volumina nach Ebene der Auftraggeber (Bund, Land, Kommune)
- Bauaufträge, Dienstleistungen, Lieferungen: Größenverhältnisse
- Funktioniert der Wettbewerb?
- Zahlen aus dem handwerksrelevanten Unterschwellenbereich
- KMU-Beteiligung
- Preis und andere Vergabekriterien
- Wettbewerb aus dem EU-Ausland
- Fazit, Ausblick, Diskussion

Abst Auftragsberatungsstelle Hamburg
Ein Service der Handelskammer und Handwerkskammer

Handwerkskammer Hamburg

Warum dieser Beitrag aus Hamburg?

ABST Deutschland

Kontaktdaten | AVPQ | Rechtliche Grundlagen | Info & Recht | Veranstaltungen | Kontakt

Drei aktuelle Gesetzesvorhaben mit Vergabebezug

Vergabe-beschleunigungs-gesetz

Bundestariftreue-gesetz

Bundeswehr-Planungs- und Beschaffungs-beschleunigungsgesetz

Vergabestatistik seit 2021, aktuellste Zahlen aus 2023

Bericht Vergabestatistik

S. 9:

Die hier veröffentlichten Daten bilden daher – wie auch für die Berichtsjahre davor – noch kein vollständiges Bild aller Vergaben in Deutschland ab. Zudem können die Daten noch nicht in einem längeren Zeitverlauf verglichen oder ausgewertet werden.

Quelle: Öffentliche Aufträge und Vergabe | BMWE
Hinweis: Die folgenden Grafiken dieser Präsentation sind diesem Bericht entnommen bis auf die auf der folgenden Folie!

Grundbegriffe und Eckpunkte

EU- und WTO-Recht

Bis 2023: 5.382, ab 2024: 5.538 T€	Ober-schwelle	Bis 2023: 215, ab 2024: 221 T€
Einkauf von Baumaßnahmen	Unter-schwelle	Einkauf von Lieferungen und Dienstleistungen

Nationales Recht (GWB, VOB, VgV), Länder und Kommunalrecht

Schwellen-werte und Ausnahmen von der Meldepflicht

Keine Meldepflicht für Aufträge mit Auftragswerten unter 25.000 Euro, freiwillige Meldungen ab 1.001 Euro möglich

Schwellenwerte der EU und Zuordnung der Anlagen der Vergabestatistikverordnung

Auftragsart	Schwellenwert (in Euro)	Schwellenwert (in Euro)	Wenn tatsächlicher Auftragswert nach Zuschlag…	
	Gültig für den Berichtszeitraum des Gesamtjahres 2021	Gültig für den Berichtszeitraum 01.01.2022-31.12.2023	… über dem Schwellenwert, dann folgende Anlage der VergStatVO wählen (M_AG_ Eigenschaft setzen[1])	… unter dem Schwellenwert, dann folgende Anlage der VergStatVO wählen (M_AG_ Eigenschaft setzen[1])
Bauaufträge durch *öffentliche Auftraggeber*	5.350.000	5.382.000	01	08
Liefer- und Dienstleistungsaufträge durch *oberste und obere Bundesbehörden sowie vergleichbare Bundeseinrichtungen*	139.000	140.000	01	08
Liefer- und Dienstleistungsaufträge durch sonstige *öffentliche Auftraggeber*	214.000	215.000	01	08
Soziale und andere besondere Dienstleistungen durch *öffentliche Auftraggeber*	750.000	750.000 (unverändert)	02	08
Liefer- und Dienstleistungsaufträge durch *Sektorenauftraggeber*	428.000	431.000	03	**Keine Meldepflicht!**
Bauaufträge durch *Sektorenauftraggeber*	5.350.000	5.382.000	03	**Keine Meldepflicht!**
Soziale und andere besondere Dienstleistungen durch *Sektorenauftraggeber*	1.000.000	1.000.000 (unverändert)	04	**Keine Meldepflicht!**
Konzession durch *Konzessionsgeber*	5.350.000	5.382.000	05	**Keine Meldepflicht!**
Konzession über eine soziale oder andere besondere Dienstleistung durch einen *Konzessionsgeber*	5.350.000	5.382.000	06	**Keine Meldepflicht!**
Verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer öffentlicher Liefer- oder Dienstleistungsauftrag durch einen *öffentlichen Auftraggeber*	428.000	431.000	07	08
Verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer öffentlicher Liefer- oder Dienstleistungsauftrag durch einen *Sektorenauftraggeber*	428.000	431.000	07	**Keine Meldepflicht!**
Verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer öffentlicher Bauauftrag durch einen *öffentlichen Auftraggeber*	5.350.000	5.382.000	07	08
Verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer öffentlicher Bauauftrag durch einen *Sektorenauftraggeber*	5.350.000	5.382.000	07	**Keine Meldepflicht!**

[1] M_AG_Eigenschaft: Der Merkmalsname für die zu verwendenden Anlagen. Die Vergabestatiskverordnung (VergStatVO) definiert in den Anlagen 01 bis 08 welche konkreten Merkmale in dem jeweiligen Fall erhoben werden dürfen. Der Nettoauftragswert einer Vergabe bestimmt, ob Sie nach Anlagen 01 bis 07 (Vergabe mit einem **oberschwelligen** Auftragswert) oder nach Anlage 08 (Vergabe mit einem **unterschwelligen** Auftragswert) der VergStatVO zu melden ist.

Handwerkskammer Hamburg

Beispiele Sektorenauftraggeber:

DB
Hamburg Airport
HPA Hamburg Port Authority
HOCHBAHN
HAMBURGER ENERGIENETZE
Hamburger Energiewerke

Was wurde beschafft?

9.1.1 Die 10 häufigsten Bereiche (bzw. Abteilungen) – Gesamtjahr 2023

	Abteilung		
	Code	Beschreibung	Anzahl der Nennungen*
1	45	Bauarbeiten	108.233
2	71	Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen	23.470
3	34	Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke	9.249
4	90	Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste	8.655
5	79	Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit	7.795
6	72	IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung	6.489
7	48	Softwarepaket und Informationssysteme	6.427
8	38	Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)	6.230
9	44	Baukonstruktionen und Baustoffe, Bauhilfsprodukte (elektrische Apparate ausgenommen)	6.122
10	39	Möbel (einschließlich Büromöbel), Zubehör, Haushaltsgeräte (ausgenommen Beleuchtung) und Reinigungsmittel	5.575
Insgesamt			**241.528**

* An die Vergabestatistik ist ein CPV-Code verpflichtend zu melden, die Angabe eines zweiten oder dritten CPV-Codes ist optional.

CPV-Codes belegen Handwerksrelevanz

Nachfolgend eine Übersicht der CPV-Codes, die am häufigsten in Ausschreibungen benutzt wurden.

	CPV-Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Nennungen*
1	45000000	Bauarbeiten	12.449
2	71000000	Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen	6.315
3	45233120	Straßenbauarbeiten	4.376
4	71300000	Dienstleistungen von Ingenieurbüros	3.944
5	45311200	Elektroinstallationsarbeiten	3.615
6	38000000	Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)	2.802
7	45262670	Metallbauarbeiten	2.673
8	72000000	IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung	2.642
9	48000000	Softwarepaket und Informationssysteme	2.523
10	45112700	Landschaftsgärtnerische Arbeiten	2.386
Insgesamt			**241.528**

* An die Vergabestatistik ist ein CPV-Code verpflichtend zu melden, die Angabe eines zweiten oder dritten CPV-Codes ist optional.

Gewicht der Auftraggeber nach Ebene 2023

1.1 Anzahl und Auftragsvolumen der öffentlichen Aufträge und Konzessionen (nach Ebene des Auftraggebers) – Gesamtjahr 2023

Ebene des Auftraggebers	Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen		Auftragsvolumen	
	absolut	Anteil in Prozent	in Mio. Euro	Anteil in Prozent
Bundesebene	22.155	11,33	38.993,1	31,58
Landesebene	59.052	30,21	32.231,2	26,10
Kommunalebene	101.352	51,84	35.648,3	28,87
Sonstige Auftraggeber	12.934	6,62	16.612,3	13,45
Gesamt*	**195.493**	**100**	**123.484,9**	**100**

* Davon wurden **9.702** Vergaben mit einem Auftragsvolumen über **147,1** Mio. Euro freiwillig gemeldet, d.h. lagen in dem Bereich von 1.001 – 25.000 Euro.

Quelle: Öffentliche Aufträge und Vergabe | BMWE, S. 13

Art der Aufträge 2023: Bauaufträge führen nach Anzahl und Volumen

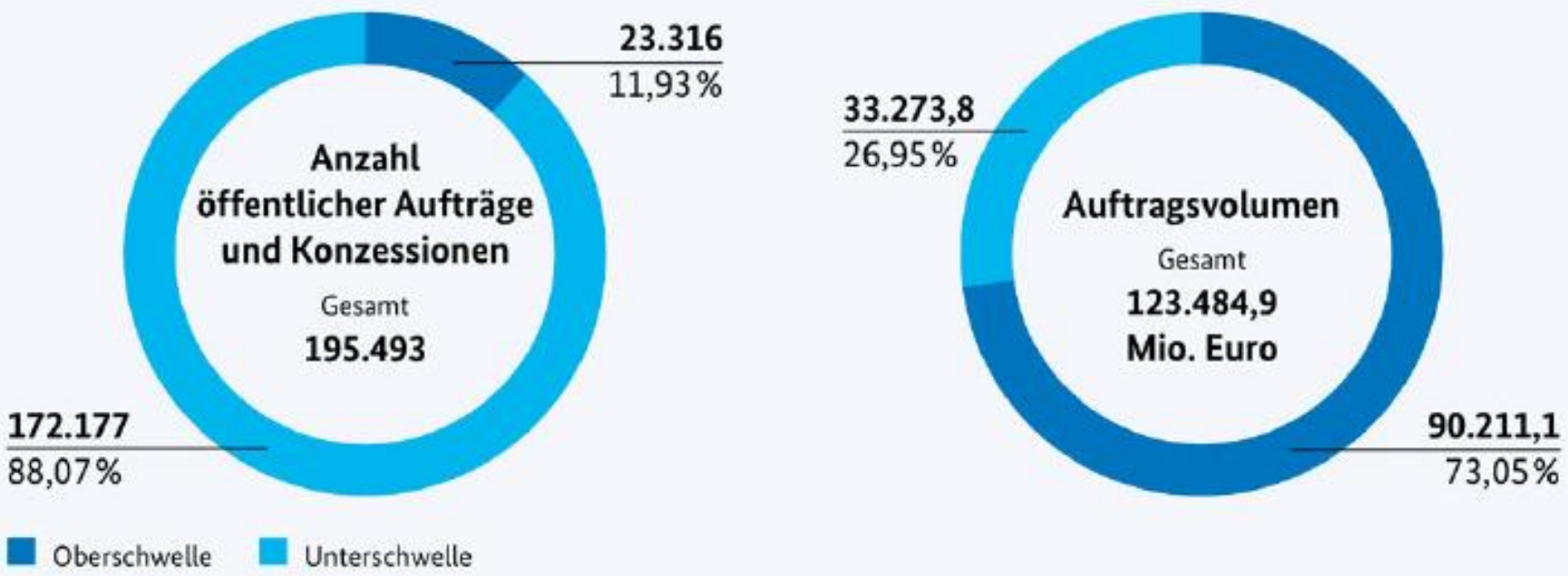
1.2 Anzahl und Auftragsvolumen der öffentlichen Aufträge und Konzessionen (nach Art) – Gesamtjahr 2023

Art	Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen		Auftragsvolumen	
	absolut	Anteil in Prozent	in Mio. Euro	Anteil in Prozent
Bauaufträge	94.883	48,54	46.044,8	37,29
Lieferaufträge	42.937	21,96	35.073,9	28,40
Dienstleistungsaufträge	57.655	29,49	41.947,3	33,97
Dienstleistungskonzessionen	18	0,01	419,0	0,34
Baukonzessionen	-	-	-	-
Gesamt	**195.493**	**100**	**123.484,9**	**100**

– kein Wert vorhanden

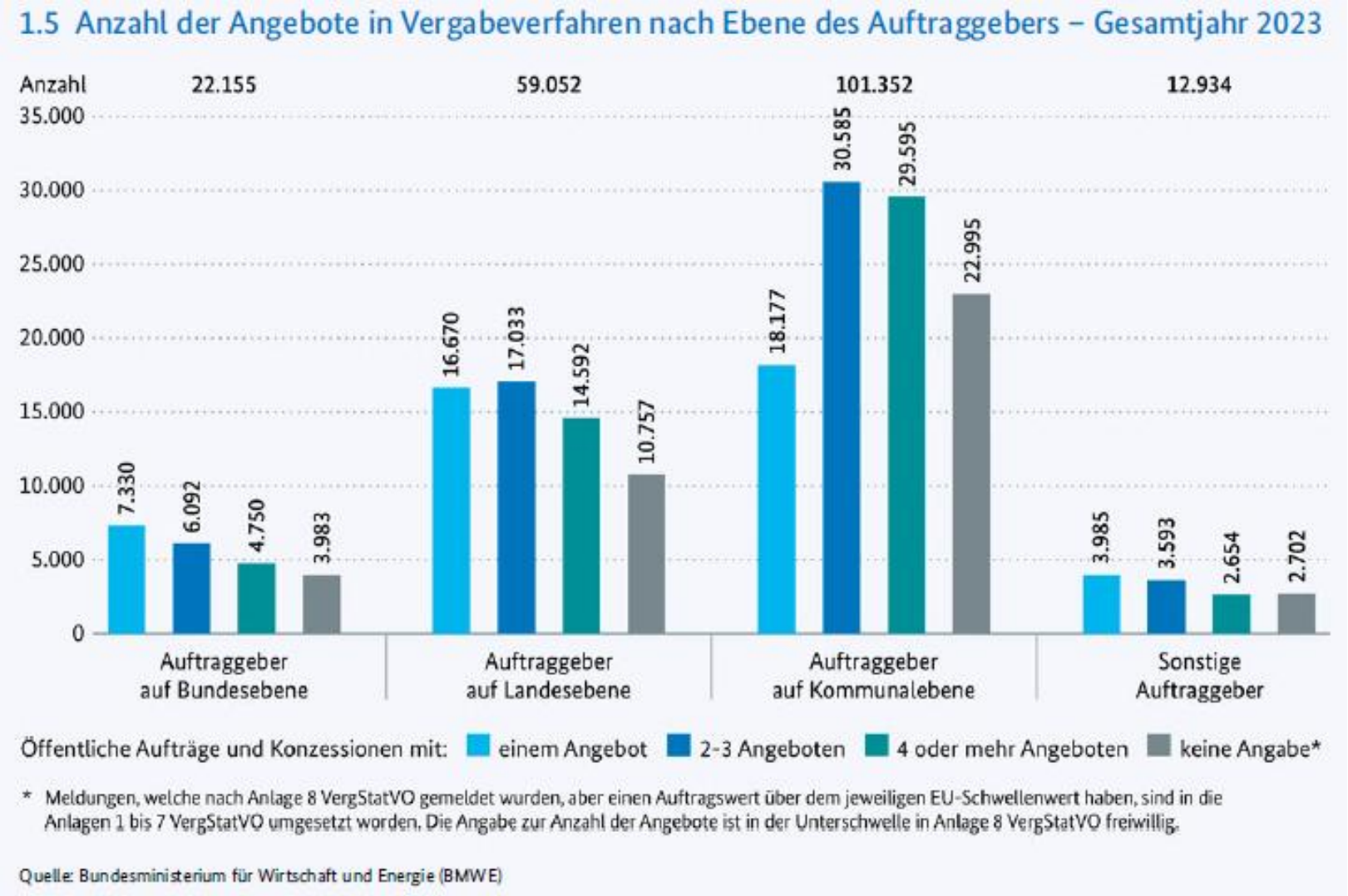
12% nach Anzahl der Aufträge, aber 73% nach Volumen werden EU-weit ausgeschrieben

1.3 Anzahl und Auftragsvolumen der öffentlichen Aufträge und Konzessionen (differenziert nach Maßgabe der EU-Schwellenwerte) – Gesamtjahr 2023



Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)

Funktioniert der Wettbewerb?



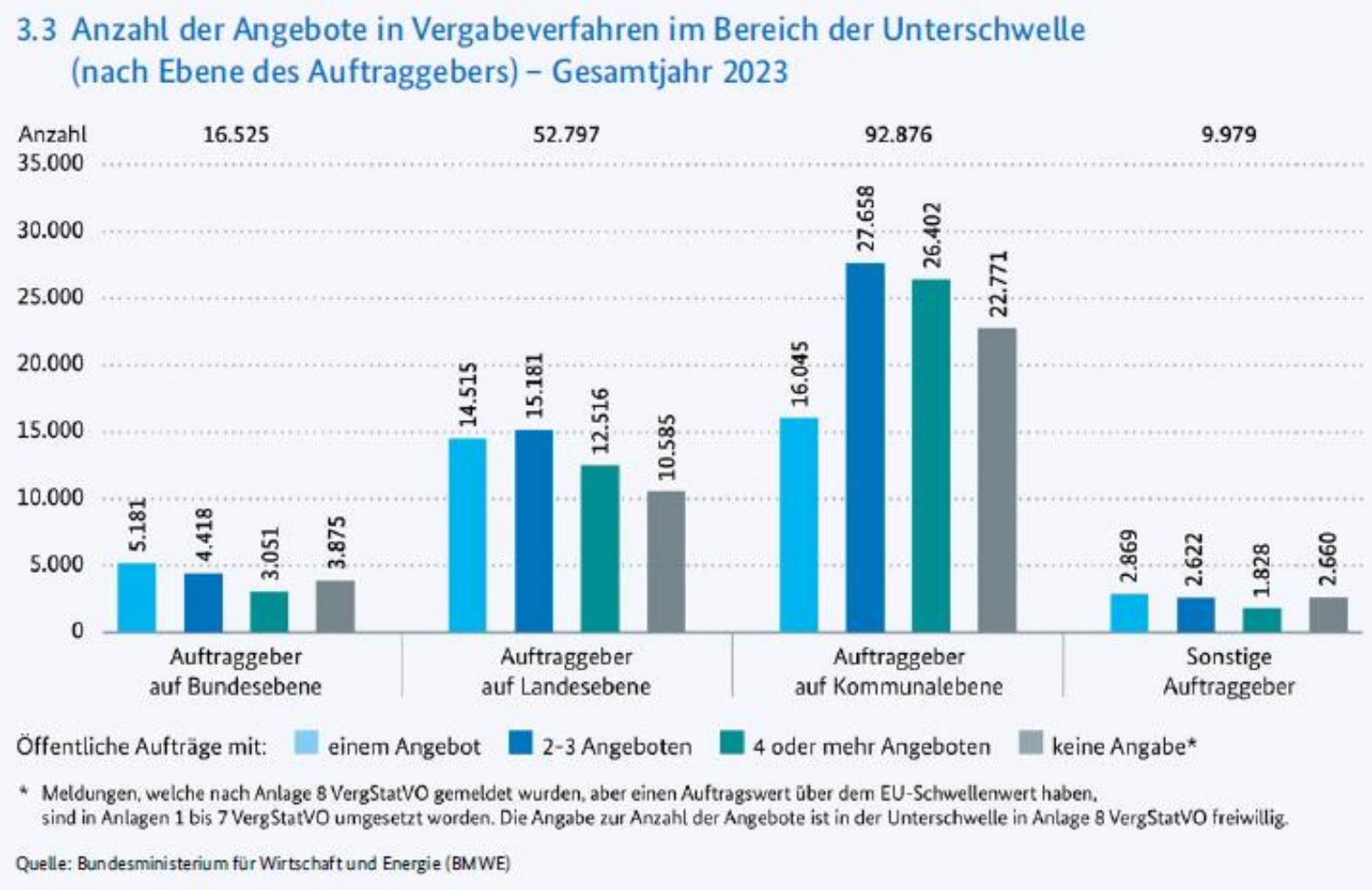
…auf Landes- und Kommunalebene eher als auf Bundesebene…

Im Unterschwellenbereich sind Bauaufträge mit 55% der Anzahl und 82% des Vergabevolumens prägend

3.2 Anzahl und Auftragsvolumen der öffentlichen Aufträge im Bereich der Unterschwelle (nach Art) – Gesamtjahr 2023

Art	Anzahl öffentlicher Aufträge		Auftragsvolumen	
	absolut	Anteil in Prozent	in Mio. Euro	Anteil in Prozent
Bauaufträge	93.992	54,59	27.327,4	82,13
Lieferaufträge	34.071	19,79	2.353,6	7,07
Dienstleistungsaufträge	44.114	25,62	3.592,8	10,80
Gesamt	**172.177**	**100**	**33.273,8**	**100**

Funktioniert der Wettbewerb im handwerksrelevanten Unterschwellenbereich?



…da ist noch Luft nach oben – wieviele Ausschreibungen mussten wohl aufgehoben werden, weil gar keine Angebote eingegangen waren?

KMU haben auf Kommunalebene die größten Chancen

5.1 Anzahl und Auftragsvolumen der öffentlichen Aufträge und Konzessionen mit KMU als Auftragnehmer* (nach Ebene des Auftraggebers) – Gesamtjahr 2023

Ebene des Auftraggebers	Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen				Auftragsvolumen			
	absolut	Anteil an allen öffentlichen Aufträgen und Konzessionen mit KMU als Auftragnehmer in Prozent	Anteil an Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen insgesamt je Ebene in Prozent	Anteil an Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen insgesamt in Prozent	in Mio. Euro	Anteil am Auftragsvolumen öffentlicher Aufträge und Konzessionen mit KMU als Auftragnehmer in Prozent	Anteil am Auftragsvolumen öffentlicher Aufträge und Konzessionen insgesamt je Ebene in Prozent	Anteil am Auftragsvolumen öffentlicher Aufträge und Konzessionen insgesamt in Prozent
Bundesebene	10.182	7,74	46,48	5,22	7.429,9	15,95	23,24	6,41
Landesebene	39.524	30,04	66,95	20,26	13.757,5	29,53	42,77	11,87
Kommunalebene	75.140	57,10	74,14	38,51	21.518,4	46,19	60,36	18,56
Sonstige Auftraggeber	6.739	5,12	52,54	3,45	3.883,4	8,34	24,03	3,35
Gesamt	**131.585**	**100**	**X**	**67,44**	**46.589,3**	**100**	**X**	**40,18**

* Mit dem Begriff „Auftragnehmer" sind gleichermaßen auch Konzessionsnehmer gemeint. Das Merkmal „Der Auftrag/-Konzessionsnehmer ist (k)ein KMU" wird bei Meldungen nach Anlage 7 der VergStatVO (Verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer öffentlicher Auftrag durch einen öffentlichen Auftraggeber oder einen Sektorenauftraggeber) nicht erhoben, dementsprechend werden diese Fälle bei der Berechnung der Anteile nicht berücksichtigt.

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Etwa zwei Drittel aller Vergabeverfahren und rd. 40% des Vergabevolumens gingen 2023 an KMU

Zuschlagskriterien: Qualität wird neben Preis wichtiger

7.3 Art und Anteil der Zuschlagskriterien bei öffentlichen Aufträgen und Konzessionen im Bereich der Oberschwelle – Gesamtjahr 2023

Zuschlagskriterium*	Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen		Auftragsvolumen	
	absolut	Anteil in Prozent	in Mio. Euro	Anteil in Prozent
nur Preis	11.755	50,45	49.007,1	54,58
nur Kosten	180	0,77	477,3	0,53
Preis- und Qualitätskriterien	9.562	41,04	36.579,6	40,74
Kosten- und Qualitätskriterien	1.077	4,62	2.664,1	2,97
keine Angabe**	724	3,11	1.064,0	1,18
Gesamt	**23.298**	**100**	**89.792,1**	**100**

* Das Merkmal „Zuschlagskriterien" wird bei Meldungen nach den Anlagen 5 und 6 der VergStatVO (Konzessionen bzw. Konzessionen über eine soziale oder andere besondere Dienstleistung) nicht erhoben, dementsprechend werden diese Fälle bei der Berechnung der Anteile nicht berücksichtigt.

** Meldungen, welche nach Anlage 8 VergStatVO gemeldet, aber einen Auftragswert über dem EU-Schwellenwert haben, sind maschinell in die Anlagen 1 bis 7 VergStatVO umgesetzt worden. Das Merkmal „Zuschlagskriterien" ist im Bereich der Unterschwelle freiwillig; Meldungen ohne entsprechende Angabe und Meldungen, bei denen „keine Angabe" ausgewählt wurde, sind entsprechend unter „keine Angabe" zusammengefasst.

7.4 Art und Anteil der Zuschlagskriterien bei öffentlichen Aufträgen im Bereich der Unterschwelle – Gesamtjahr 2023

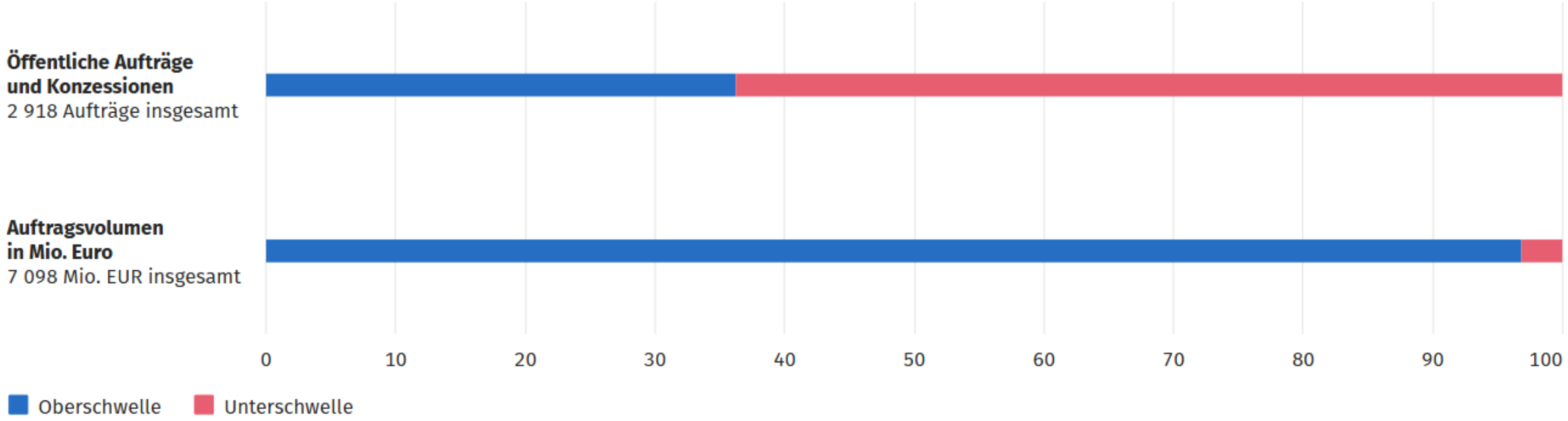
Zuschlagskriterium	Anzahl öffentlicher Aufträge		Auftragsvolumen	
	absolut	Anteil in Prozent	in Mio. Euro	Anteil in Prozent
nur Preis	110.293	64,06	24.288,3	73,00
nur Kosten	408	0,24	68,6	0,21
Preis- und Qualitätskriterien	12.709	7,38	1.673,3	5,03
Kosten- und Qualitätskriterien	998	0,58	116,6	0,35
keine Angabe*	47.769	27,74	7.127,1	21,42
Gesamt	**172.177**	**100**	**33.273,8**	**100**

* Meldungen, welche nach Anlage 8 VergStatVO gemeldet wurden, aber einen Auftragswert über dem EU-Schwellenwert haben, sind maschinell in die Anlagen 1 bis 7 VergStatVO umgesetzt worden. Das Merkmal „Zuschlagskriterien" ist im Bereich der Unterschwelle freiwillig; Meldungen ohne entsprechende Angabe und Meldungen, bei denen „keine Angabe" ausgewählt wurde, sind entsprechend unter „keine Angabe" zusammengefasst.

Nachhaltigkeit: Sind umweltbezogene, soziale und innovative Kriterien in den Vergaben berücksichtigt worden?

Vergaben mit Nachhaltigkeit auf Bundesebene 2023

in %



Als Nachhaltigkeitskriterien gelten umweltbezogene, soziale und innovative Kriterien (siehe Anlage 9 der VergStatVO). Zu den Schwellenwerten siehe Website des Erhebungsportals.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025

Ausländische Wettbewerber

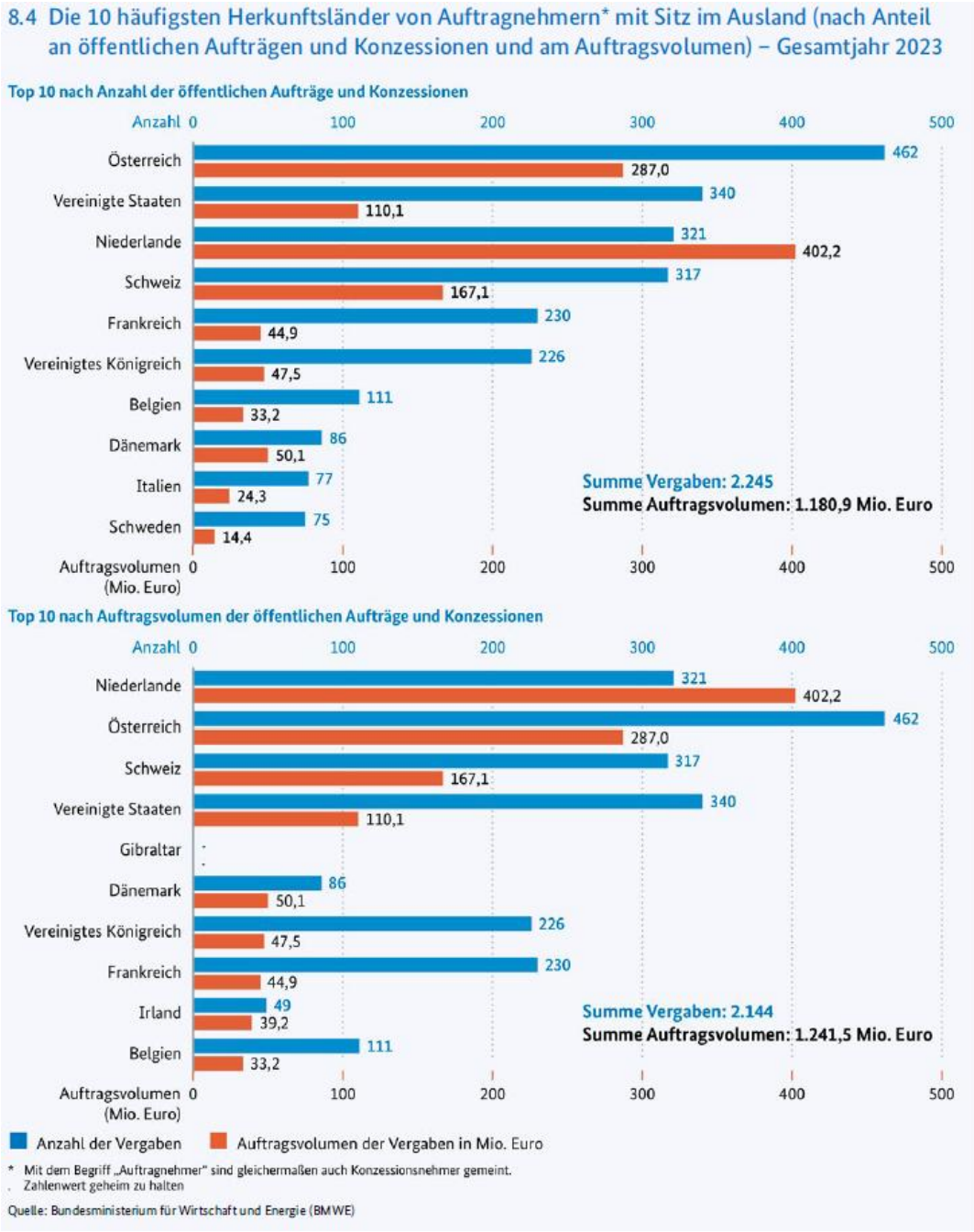
8.1 Anteil der an Auftragnehmer* in Deutschland, einem anderen EU-Mitgliedstaat oder einem Drittstaat vergebenen Aufträge und Konzessionen – Gesamtjahr 2023

Herkunft des Auftragnehmers	Oberschwelle Anzahl öffentlicher Aufträge und Konzessionen		Unterschwelle Anzahl öffentlicher Aufträge	
	absolut	Anteil in Prozent	absolut	Anteil in Prozent
Deutschland	21.267	91,21	110.021	63,90
EU	455	1,95	1.283	0,75
Drittland	264	1,13	966	0,56
keine Angabe**	1.330	5,70	59.907	34,79
Gesamt	**23.316**	**100**	**172.177**	**100**

* Mit dem Begriff „Auftragnehmer" sind gleichermaßen auch Konzessionsnehmer gemeint.

** Bei öffentlichen Aufträgen im Bereich der Unterschwelle sind die Angaben freiwillig; Meldungen ohne entsprechende Angabe und Meldungen, bei denen „keine Angabe" ausgewählt wurde, sind unter „keine Angabe" zusammengefasst.

Herkunftsländer erfolgreicher Wettbewerber um öffentliche Aufträge: Niederlande, Österreich, Schweiz und USA sind führend



Fazit, Ausblick, Diskussion

Gesamtergebnisse im Überblick

Vergabestatistik 2023: Bundesweite Gesamtergebnisse

	Bauvergaben	Anteil Zeile	Lieferungen	Anteil	Dienstleistungen	Anteil	Dienstlst.konzess.	Summe
Oberschwellen-Vergaben								
Anzahl	891	4%	8.866	38%	13.541	58%		23.298
Anteil Spalte	1%		21%		23%			12%
Volumen in Mio €	18.717,40	21%	32.720,30	36%	38.354,50	43%		89.792,20
Anteil Spalte	41%		93%		91%			73%
Unterschwellen-Vergaben								
Anzahl	93.992	55%	34.071	20%	44.114	26%		172.177
Anteil Spalte	99%		79%		77%			88%
Volumen in Mio €	27.327,40	82%	2.353,60	7%	3.592,80	11%		33.273,80
Anteil Spalte	59%		7%		9%			27%
Ober- und Unterschwellenvergaben								
Anzahl	**94.883,00**		**42.937,00**		**57.655,00**		**18,00**	**195.493,00**
Volumen in Mio €	**46.044,80**		**35.073,90**		**41.947,30**		**419,00**	**123.485,00**

Ableitung aus dem Vergabebericht 2023 des BMWE, eigene Berechnungen durch Andreas Rönnau

Drei aktuelle Gesetzesvorhaben mit Vergabebezug

Vergabe-beschleunigungs-gesetz

Bundestariftreue-gesetz

Bundeswehr-Planungs- und Beschaffungs-beschleunigungsgesetz

Vergabebeschleunigungsgesetz

Wiederaufnahme des Entwurfs des „Gesetzes zur Beschleunigung und Vereinfachung der Vergabe öffentlicher Aufträge“ der Ampel-Koalition

Wesentliche Inhalte, die sich vor allem auf das „Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen“ beziehen sind:

- Erhöhung der Wertgrenze für Direktaufträge des Bundes von 1.000 Euro – durch Verwaltungsvorschrift in 2024 auf 15.000 Euro angehoben, nunmehr auf 50.000 Euro, um bei niedrigen Auftragswerten den bürokratischen Aufwand zu reduzieren. (Ausschüsse des Bundesrats empfehlen Wertgrenzen im Baubereich auf 150.000 und im Lieferbereich auf 100.000 Euro)
- Vergabestatistische Dokumentation erst ab 50.000 (jetzt 25.000) Euro Auftragswert.
- Maßnahmen zum Bürokratieabbau und zur Verfahrensvereinfachung – Offensive gegen das Gebot der Teil- und Fachlosvergabe für großvolumige Beschaffungen 2,5 facher EU-Schwellenwert (Empfehlung Bundesratsausschüsse: generelle Stärkung der Umgehung des Gebots der Teil und Fachlosvergabe).

Exkurs: Die vier Vergabeverfahren

- Offenes Verfahren/Öffentliche Bekanntmachung/öffentliches Verfahren
- Beschränkte Vergabe
- Freihändige Vergabe
- Direktauftrag – keine vergabestatistische Meldepflicht – Wertgrenzen werden derzeit stark angehoben

2026: Überarbeitung der EU-Vergaberichtlinien

Eine tw. geforderte Anhebung der EU-Schwellenwerte ist nicht wahrscheinlich, weil die EU durch das General Procurement Agreement auf WTO-Basis gebunden ist.

Es gibt Bestrebungen, Umwelt- und Sozialkriterien über die EU-Richtlinien zu stärken

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Andreas Rönnau
Auftragsberatungsstelle Hamburg

Handwerkskammer Hamburg
Holstenwall 12, 20355 Hamburg

Mail: andreas.roennau@hwk-hamburg.de

Telefon: 040/35905-326

Abst Auftragsberatungsstelle Hamburg
Ein Service der Handelskammer und Handwerkskammer